

Erscheint  
Dienstags und  
Freitags. Zu  
beziehen durch  
alle Postanstal-  
ten. Preis pro  
Quart. 10 Ngr.

# Weißeritz-Zeitung.

Inserate  
werden mit  
8 Pf. für die  
Zeile berechnet  
und in allen  
Expeditionen  
angenommen.

Ein unterhaltendes Wochenblatt für den Bürger und Landmann.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

## Tagesgeschichte.

**Dippoldiswalde.** In der hiesigen Parochie ergiebt die Zusammenstellung der kirchlichen Nachrichten für 1854 Folgendes:

Geboren wurden überhaupt 131 Kinder (von denen 29 auf die eingepfarrten Ortschaften zu rechnen sind), 57 Knaben, 74 Mädchen. Nach den Monaten wurden geboren: 14, 8, 7, 7, 14, 11, 16, 16, 14, 3, 8, 13. — Unter den Geborenen waren 15 uneheliche Kinder, 6 todtgeborene, 2 Zwillingspaare. Es wurden also 26 Kinder weniger geboren als 1853. — Im Jahre 1654 zählte man nur 46, 1754 nur 69 Geburten.

Von 53 aufgeborenen Paaren wurden hier 27 getraut, also zwei weniger als 1853. — 1654 wurden 13, 1754 14 Paare hier getraut.

Verstorben sind 100 Personen (18 kommen auf die eingepfarrten Ortschaften), 49 männl., 51 weibl.

Nach den Monaten starben: 7, 7, 7, 11, 7, 5, 13, 10, 9, 6, 12, 6. — Die meisten Verstorbenen hatten noch nicht das 1. Lebensjahr erreicht: 36; ferner starben vom 1.—6. Jahre: 7; vom 6.—14.: 2; vom 14.—20.: 2; vom 20.—30.: 2; vom 30.—40.: 2; — vom 40.—50.: 6; vom 50.—60.: 8; vom 60.—70.: 15; vom 70.—80.: 11; vom 80.—90.: 3. Todtgeborene Kinder gab es: 6; 2 kamen durch Unglücksfälle ums Leben; 2 waren Selbstmörder. Es verstarben also im Jahre 1854 10 Personen weniger als 1853.

1654 starben hier 41, 1754 64 Personen:

Es gab überhaupt 1842 Communicanten, incl. 27 männl. und 40. weibl. Konfirmanden und 9 Hauscommunicanten.

In der Parochie Pössendorf, Ephorie Dresden, sind im Jahre 1854

159 geboren, als:

82 ehel., 6 unehel., 4 todtgeborene Knaben;

61 " 3 " 4 " Mädchen.

81 confirmirt, " als 45 zu Ostern, 36 zu Michaelis.

51 Paar aufgeboren und 25 Paar getraut.

3441 Communicanten, darunter 81 Confirmanden und 41 Haus-Communions.

96 gestorben, als: 10 Ehemänner, 13 Ehefrauen, 4 Wittwer, 8 Wittwen, 4 ledige Mannspersonen, 1 ledige Weibsperson, 56 Kinder, als 23 Knaben, 23 Mädchen.

Im Jahre 1654 sind 48 geboren, 14 Paar getraut und 26 gestorben.

Im Jahre 1754 sind 58 geboren, 17 Paar getraut und 50 gestorben.

\* Im Jahre 1854 wurden in Lauenstein mit Löwenhain, Krashammer und Müglitzthal 40 Kinder, nämlich 12 Knaben und 28 Mädchen, geboren. Darunter waren 5 unehel. und 1 todtgeborenes, und waren 6 Kinder mehr, als im vorigen Jahre, geboren worden. Aufgeboren wurden 8 Paare, 2 weniger als 1853. Getraut wurden 5 Paare. Gestorben sind 28 Personen, 5 mehr als im vorhergehenden Jahr. Die Zahl der Abendmahlsgenossen belief sich auf 678, 112 weniger als 1853.

Aus der Oberlausitz schreibt man, daß Ende Decbr. in Weigersdorf bei Weissenberg, Reichenbach und Löbau eine aus mehr als 30 Personen bestehende Falschmünzerverbände durch eine List entdeckt wurde. Man fand bei ihnen die Formen zu 2½ Guldenstücken und preuß. und sächs. Thalerstücken. Das falsche Geld ist zum größten Theil nach Böhmen geschafft worden.

Frankfurt a. M., 2. Jan. In dem nur eine Viertelstunde von hier entfernten kurhessischen Städtchen Bockenheim ist eine geheime Werbeanstalt für die britische Fremdenlegion in Thätigkeit; ein britischer Agent wirbt daselbst Legionäre gegen Zufolge eines Handgeldes von 8 Pfd. Sterl. und verspricht sie einstweilen mit Reisegeld bis England. Schon soll es ihm gelungen sein, ziemlich viel Leute zu gewinnen. Solche geheime Werbeanstalten sollen auch anderwärts in deutschen Staaten, namentlich in Hannover und Hamburg, in Betrieb sein.

Vom Main. Die Bundesversammlung hat auf den Antrag Preussens zur Aufhebung der Spielbanken einen aus drei Gesandten bestehenden Ausschuss niedergesetzt, der seine Thätigkeit damit begann, daß er sich von der Bundesversammlung ermächtigen ließ, sich die Contracte der bestehenden Banken vorlegen zu lassen. Während dem ist eine Bundesregierung (Luxemburg) im Begriff, die Concession zu einer solchen Spielhölle im Bade Mondorf zu ertheilen.

Berlin. Wie bei uns, so ist nun auch in mehreren anderen Bundesstaaten die Ausführung von Pferden über die Landesgrenzen verboten worden, z. B. in Sachsen, Baiern, Hessen-Darmstadt, Kurhessen, Württemberg, Baden u., nur Hannover wird ein Verbot nicht erlassen.

Hamburg. Wie in vielen Städten Deutschlands, so hat auch hier der orkanähnliche Sturm, welcher den Uebergang vom alten zum neuen Jahre begleitete, großen Schaden angerichtet. Am 1. Jan. trieb der